

Allgemeine DO's and Don'ts

- ✓ Authentisch sein und wirklich das posten wohinter man auch steht
- ✓ Spaß haben bei der Content Erstellung
- ✓ Keine Angst haben anzufangen (Jeder Account fängt bei 0 an)
- ✓ Regelmäßigkeit reinbringen aber auch mal ne Pause machen, wenn es gerade zu viel wird
- ✓ Andere Inhalte supporten



Do's

- ✗ Kooperationen annehmen mit Marken die man nicht kennt
- ✗ Sich zu Inhalten äußern, wo man selbst kein Wissen hat oder keinen Faktencheck gemacht hat
- ✗ Inhalte von anderen Menschen kopieren und nicht kennzeichnen

Don'ts

Warum Datenschutz?

- Datenschutz ist wichtig, um die Privatsphäre von Individuen zu schützen und ihre Rechte zu stärken.
- Dafür gibt es in der EU die sogenannte Datenschutz-Grundverordnung.
- Diese beschreibt alle Regeln im Umgang mit **personenbezogenen Daten** und die Rechte von Individuen. Z. B. darf eine Person...
 - ...fragen, welche Daten gespeichert werden.
 - ...fragen, aus welchem Grund ihre Daten gespeichert werden.
 - ...ihre Daten auf Wunsch löschen lassen.

! Um Daten von Personen zu nutzen, brauchst du vorher eine Einwilligung dieser Personen. Diese müssen vorher eindeutig zustimmen.



Was sind personenbezogene Daten?

Das sind alle Informationen, mit der eine Person identifiziert werden kann. Dazu werden verschiedene Angaben gezählt:

- *Offensichtliche Angaben:* Name, Adresse, Telefonnummer, ...
- *Weniger offensichtliche Angaben:* IP-Adresse, biometrische Daten, Kundennummer, ...
- *Sensible Daten:* Gesundheitsdaten, religiöse Überzeugungen, ethnische Herkunft, ...



Worauf sollte ich in meinem Projekt achten?

1. Personen direkt informieren

- Wenn du personenbezogene Daten sammelst, informiere die Personen direkt und freiwillig darüber. Beantworte diese Fragen: Was wird gespeichert, warum und wie lange?
- Wenn du z. B. Unterschriften von Teilnehmenden sammelst, kannst du sie darüber informieren, dass du ihre Namen als Nachweis brauchst und nach dem Abschluss deines Projektes die Liste löschen wirst.
- Du solltest auch darauf hinweisen, dass du die Daten nur für dein Projekt nutzt und du sie nicht mit anderen Menschen teilen wirst.

2. Einwilligung schriftlich einholen

- Nachdem du die Personen über die Verwendung ihrer Daten informiert hast, musst du dir noch ihre Zustimmung einholen.
- Lass dir Einwilligungen immer schriftlich geben! (Im Internet findest du viele Vorlagen). Die Einwilligungen sollten immer freiwillig sein.
- Eine Einwilligung brauchst du zum Beispiel für: Fotos/Videos in Veranstaltungen/Online Treffen, Teilen von Fotos oder anderen personenbezogenen Daten in Social Media, Unterschriftenlisten

3. Widerrufbarkeit

- Wenn eine Person ihre Meinung ändert und nicht mehr möchte, dass du ihre Daten verwendest, kann sie ihre Einwilligung immer zurückziehen. Du solltest sie von Anfang an darüber informieren, wie sie dies tun kann.



[Hier findest du Videos mit mehr Informationen](#)